

KornhausAlsfeld

ist für den Kreis Alsfeld und für den Teil des Kreises, der links der Bahn Weimar—Gießen—Alsfeld liegt, von der Landesobststelle als Kommissionär bestellt. Obsthändler oder sonstige zuverlässige Personen, die sich dem Obstkauf widmen wollen, wollen sich bis spätestens Dienstag früh bei uns melden.

Oberhess. Kornhausgenossenschaft.
Schloßbach, 6640D

Vergebung von Meliorationsarbeiten.

Für die Feldbereinigung Steinheim sollen Waldrobnungsarbeiten, veranschlagt zu 1700 M., durch schriftliches Angebot vergeben werden. Die Verdingungsunterlagen liegen auf Großh. Bürgermeisterei Steinheim offen. Die Angebote haben in Prozenten des Voranschlags zu erfolgen und sind verschlossen, postfrei und mit entsprechender Aufschrift versehen bei Großh. Bürgermeisterei Steinheim einzureichen, wo die Eröffnung Montag, den 25. ds. Mts., vormittags 10 Uhr, stattfindet. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Gießen, den 14. September 1916.

Großh. Kulturspektion Gießen.

H. Steinbach, G. Baurat. 6631B

Vergebung von Küchenbedürfnissen.

Die Lieferung des Bedarfs der im Betriebe der unterzeichneten Verwaltung vom 1. Oktober 1916 für die Dauer des Krieges, längstens bis 31. März 1917 erforderlichen Lebensmittel soll in nachstehenden Voten vergeben werden:

- Vot. I Kolonialwaren;
 - Vot. II Gemüse;
 - Vot. III Butter, Kandlätze, Umhuverer Käse, Misch.
- Für den gleichen Zeitraum wird die Abnahme des Getreides aus sämtlichen Vöten vergeben.
- Angebote sind verschlossen bis zum 19. September l. J. bei der Kücherverwaltung einzureichen. Die Eröffnung derselben findet am 20. September 1916, 10 Uhr vormittags im Unterrichter-Verwaltungszimmer der Kaserne I im Hofe der etwa erschienenen Väter statt. 6619D
- Kücherverwaltung des
L. Kreis-Büros, Unt. Heats, Nr. 116.

Bekanntmachung.

In der Stadtknabenkuche zu Gießen, Nord-Anlage, werden von der Kreisstraßenverwaltung ca. 800 Ztr. selbstgeerntete gute Winteräpfel (zu Tafel- und Wirtschaftszwecken geeignet) zum Preise von 12,00 M. für den Zentner an Bewohner der Stadt Gießen zum Verbrauch im eigenen Haushalt verkauft. An die einzelne Haushaltung werden Mengen bis zu 1 1/2 Zentner abgegeben.

Händler und Wiederverkäufer sind ausgeschlossen. Der Verkauf beginnt
Montag, den 25. September l. J.,
vormittags 8 1/2 Uhr.

Der Zugang findet von der Kirchstraße aus statt. Bezugsscheine sind, da das Obst nur für den Verbrauch im eigenen Haushalt abgegeben wird, nicht erforderlich.

Zur V. Kriegsanleihe

Als Ausweis ist die Broisarte vorzulegen.
Gießen, den 13. September 1916.

Der Großherzogliche Kreisbauinspektor.
Dechler, Baurat. 6614c

Bekanntmachung.

Nächsten Montag, den 18. d. Mts., soll das Pflanzlich von Rabenauische Obst in den Gärten zu Alten-Busef, bestehend in Äpfeln und Zwetschen, nachmittags 3 Uhr, anschließend an die Pflanzliche Versteigerung, versteigert werden.
Großen-Busef, den 15. September 1916.

Althaus
Freiherrlicher Rentant. 6629D

Obstversteigerung.

Montag, den 18. ds. Mts. von vormittags 9 Uhr an soll das Gemeinde-Obst, bestehend in Äpfeln und Zwetschen, versteigert werden. Zusammenkunft im Ort.
Saafen, den 11. September 1916.

Großh. Bürgermeisterei Saafen:
Schwalb. 6629B

Obst-Versteigerung.

Dienstag, den 19. September, vormittags 9 Uhr, soll das hiesige Gemeinde-Obst, Äpfel, Birnen, Zwetschen und Kisse an Ort und Stelle versteigert werden. Der Anhang ist am Pfingstweg.
Großen-Busef, den 15. September 1916.

Großh. Bürgermeisterei
Großen-Busef
Schwalb. 6629B

Fischverkauf.

Die bei der in der 2. Hälfte des nächsten Monats stattfindenden Anschließung des Fischfisches an erwartenden

ca. 400 kg Speisefarfen
(Arten aus Solingen- und Schuppenfarfen) und
ca. 75 kg Hechte

sollen auf dem Submissionswege verkauft werden. Der Verkauf beginnt um 10 Uhr in der 2. Hälfte des nächsten Monats. Die Angebote sind bis zum Anfang jeder Auktion 10 Uhr verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen. Die Verkaufsbedingungen liegen bei der Submissionsstelle offen. Die Verkaufsbedingungen sind bei der Submissionsstelle besorgen zu lassen.
Sub-Salzbänken, 15. September 1916.
Großh. Oberbürgermeister Sub-Salzbänken.



Wahl- und Schrad- Sämaschinen

mit Entleerung direkt in den Sack.
eiserne Wende-
und
Universalpflüge
Eggen etc.

empfehlen
Gg. Schieferslein
Maschinenfabrik, Lich.

Absatz-Ferkel

von bester Zucht
schmelzender
Gedrehte, lang-
geirte, breit-
bündige Ferkel, die beißen zur
Zucht und Schlacht. Sehr
gute Früchte. Ferner auch von
6-8 wöchige, 22-24 Mtl.
8-10 wöchige, 28-34 Mtl.
10-12 wöchige, 34-40 Mtl.
12-14 wöchige, 40-50 Mtl.
Väcker l. 20 Mtl. u. 25 Mtl. ab hier
für prima Schweine, lebende
Antunft Garantie. Nach-
nahmeurlaub. Substitution
gratis ansetzen. 6625
Fr. Jos. Hochmann,
Eberstadt b. D. Schwärz-
haus, Fernstr. Nr. 282.

Kartoffel-Dämpfer

"-Dreiecken

"-Wäpfer

"-Körbe u.

"-Haken

verzinkte Kartoffel-
Körbe

empfehlen billigt 1900 n
Edgar Bormann
Telef. 165 Neustadt 11
Wilm.-Bau- u. Holzgeschäft

Zöpfe

Garunterlag Voden Dreher
sen, alle sonst. Gararbeiten
werden schön und dauerhaft
angefertigt in dem
Spez.-Damen-Felster-
und Haar-Geschäft
Hermann Biant Ww.
Seltersweg 5. 6629

Die Neuheiten

für Herbst und Winter
treffen täglich in grossen Sendungen ein

In unserem Ausstellungsraum, Marktplatz Nr. 8, haben wir aus unseren grossen Vorräten einige mustergültige Kleidungsstücke: Kleider, Mäntel, Jackenkleider, Blusen, Kleideröcke, Morgenöcke, Unterröcke, ausgestellt, an denen zu erkennen sein dürfte, dass wir auch während des Krieges an unseren bisherigen Grundsätzen festhalten, nur gute Qualitätsware in vornehm gediegener Verarbeitung in den Verkauf zu bringen. Von Freitag, den 15. September ab stellen wir in den erweiterten Ausstellungsräumen die neuen, aus Papier gefertigten Modelle der Firma

Ullstein & Comp.

aus. Diese Abteilung dürfte für die Abonnenten auf Ullsteins Zeit- und Modenberichte, sowie für diejenigen Damen, die ihre Kleider nach Ullstein-Schnittmustern selbst anfertigen, besonderes Interesse haben. Die Ausstellung ist an Werktagen von 10 bis 1 und von 3 bis 6 Uhr und an Sonntagen von 11 bis 2 Uhr geöffnet. Der Besuch ist völlig frei und ist auch denjenigen Damen und Herren zu empfehlen, die einen augenblicklichen Bedarf nicht zu decken haben. Der weitaus grösste Teil der Konfektion und auch ein sehr grosser Teil der vorhandenen Stoffe kann ohne Bezugsschein abgegeben werden, und bitten wir im Interesse der zahlreichen Arbeiterschaft, die an der Herstellung von Damen- und Kinderkleidern beteiligt ist, mit Aufträgen nicht allzu zurückhaltend zu sein.

Gebrüder Imheuser, Giessen

Marktplatz 8-9-10

Fünfte deutsche Kriegsanleihe.

Der Zeichnungspreis beträgt:
für die 4 1/2% Reichsschatzanweisungen 95%,
für die 5% Reichsanleihe, wenn Stücke verlangt werden, 98%,
wenn Eintragung in das Reichsschuldbuch mit Sperrung bis 15. Okt. 1917 beantragt wird, 97,80% — Anmeldungen nehme ich bis Donnerstag, den 5. Oktober 1916, mittags 1 Uhr, entgegen.

Phil. Jöckel Bankgeschäft Grünberg i. H.

Bekanntmachung.

Die von uns während der Zeichnungsfrist (bis 5. Oktober l. Js.) ausgegebenen, zu 5% verzinslichen

Kriegsspartarten

zu 2 Mk., 3 Mk. und 10 Mk., können außer bei unserer Kasse auch bei den nachbenannten Sammelstellen der Pfennigspartasse erhoben werden:

- Emil Bingel, Papierwarehandlung, Vindenplatz 5,
- Chr. Bieler, Kolonialwarehandlung, Neustadt 55,
- Julius Hoos, Schreibmaterialienhandlung, Bahnhofstr. 41,
- Heinrich Kalbfleisch, Kolonialwarehandlung, Liebigstr. 71,
- Wilh. Klee, Schreibmaterialienhandlung, Marktstr. 22,
- Jakob Maternus, Delikatessenhandlung, Klinikstr. 2,
- Wilhelm Moeser, Zigarrenhandlung, Seltersweg 63.

Ebenso geben die Sammelstellen der Pfennigspartasse auf dem Lande diese Spartarten aus.

Bei letzteren Stellen werden auch Zeichnungen auf die Kriegsanleihe entgegengenommen.

Gießen, im September 1916.

Bezirksspartasse Gießen.

Drucksachen aller Art
Hofert in jeder gewünschten
Ausstattung stilkonform preiswert
die Brühl'sche Univ.-Druckerei